

Sinnliche Kurven aus Licht und Schatten

Manuela Gerlach malt.
Das ist ihr neuer Beruf

„Die Liebe hat mich nach Oberhausen gebracht“, lacht Manuela Gerlach bei der Frage nach ihrem Zuhause. Genauso wie sich die Wahl-Liricherin von ihrem Herzen hierher leiten ließ, ist sie ihm auch auf dem Weg in die Selbstständigkeit gefolgt: Web-Design und Malerei, das sind ihre beiden Standbeine. Seit dem Wochenende präsentiert die tüchtige Geschäftsfrau ihre Bilder im Autohaus Platz.

„Gelernt habe ich Industriekauffrau. Das war die sichere Seite. Irgendwann ist meine Kreativität durchgeschlagen und als klar wurde, auch in dieser Branche finde ich nicht mit Sicherheit Arbeit, da habe ich mich danach entschieden, was mir Spaß macht.“

Pragmatisch geht sie ihre Bilder und ihre Arbeit an: „Ich will nichts verkomplizieren. Deshalb habe ich mich nach dem Kunststudium immer mehr auf die gegenständliche Malerei konzentriert.“ Ihre Blumen-Bilder wirken trotzdem fast abstrakt. Hier entfalten sich kleine Blütenauschnitte in Licht und Schatten. „Man muss sie nicht suchen, kann aber viel finden“, verrät Gerlach, die unter dem Künstlernamen „Manu-est-la“ (gesprochen: Manu-e-la; übersetzt: Manu ist da.) ausstellt.

Auch die Vermarktung ihrer Bilder geht Manuela Gerlach an: „Interessenten können meine Bilder leihen.“ **mare**

Foto: Ruhrkontrast, Wojtyczka

» www.manu-est-la.de.

